

WOLLEY MAX



W

ENGAGIERT FÜR BERLIN

Anspruch verbindet.



Seit mehr als einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen: weberbank.de/engagement

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank



PIC-PICK DER WOCHE

Ob er auch das Popcorn bezahlt hat? Arthur Wehner schickte seine ehemaligen VCO-Teamkollegen in dieser Szene einmal kräftig ins Kino. Denn eine Sekunde nachdem die Youngster dem angetäuschten Angriff des Zuspielers auf den Leim gingen, nagelte der bereits anspringende Florian Krage-Brewitz diesen Ball mit Volldampf in das Feld des Gegners. Nur eines von vielen Highlights, die ihr im Nachgang der Matches immer live und kostenlos auf dem BR Volleys YouTube-Kanal sehen könnt. Es war übrigens das erste Bundesligaspiel, in dem der 20-Jährige starten durfte. Gleiches galt für Maximilian Treiter, der im Sommer ebenfalls vom VCO fest zu den BR Volleys wechselte. Man darf sich auf viele weitere Einsätze der beiden Talente freuen!

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82-0
Telefax: 030 4 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



EINE SERIE STARTEN

Punkt für Punkt und Platz für Platz möchten die BR Volleys in den nächsten Wochen in der Bundesliga gutmachen. Dafür ist am heutigen Sonntag im Heimspiel gegen den ASV Dachau der nächste Sieg fest eingeplant. Beide Mannschaften trafen zuletzt auf den VC Olympia Berlin – mit sehr unterschiedlichen Resultaten.

„Es gibt nicht viel drumrumzureden. Wir müssen auch gegen Dachau zuhause drei Punkte holen“, macht Florian Krage-Brewitz vor dem vierten Heimspiel der Saison deutlich. Der Berliner Mittelblocker hatte zuletzt an den 3:0-Erfolgen gegen die FT 1844 Freiburg und den VC Olympia Berlin seinen Anteil auf dem Court und möchte mit seiner Mannschaft „eine Serie starten“. „Ich glaube, auf den letzten beiden Leistungen können wir aufbauen. Jetzt geht es darum, die Konstanz weiterzuentwickeln, egal in welcher Besetzung wir auf

das Spielfeld gehen“, so der 28-jährige Nationalspieler. Zuletzt gegen den VCO durften sich unter anderem Jelle Bosma, Arthur Wehner und Maximilian Treiter den ins Sportforum gekommenen Fans zeigen. Gut möglich, dass die junge Garde auch am Sonntag in der Max-Schmeling-Halle Einsatzzeit erhält, wenn der Tabellendreizehnte zu Gast ist.

Die Dachauer stecken früh in der Saison im Abstiegskampf. Die jüngste 2:3-Heimniederlage gegen den VCO nach 2:0-Führung war ein herber Rückschlag, ebenso wie die klare 0:3-Pleite gegen die Energiequelle Netzhoppers KW tags zuvor. Dabei tankte man mit dem ersten Saison-sieg beim TSV Haching München doch gerade erst Selbstvertrauen. Die Satzsergebnisse von 34:32, 26:24 und 30:28 waren durchaus beachtlich. Der frühere SCCer Patrick Steuerwald auf der Trainerbank begrüßte Anfang November mit



Levi Olsen noch einen Zugang, während sich der Spanier Carlos Jimenez aus privaten Gründen verabschiedete. Auffällig in der Statistik: Der Meister von 1995 und 1996 hat mit Marius Bürchi (107) und Tobias Besenböck (86) zwei der fünf Topscorer der Bundesliga in seinen Reihen. Das Duo hat im jungen Dachauer Team reichlich Angriffslast zu schultern.

Diese verteilte sich bei den Berlinern in den letzten Spielen. Ruben Schott kommt in der Offensive immer besser ins Rollen, auch auf Daniel Malescha war stets Verlass. Krage-Brewitz ist derzeit hinter dem Diagonalspieler der effektivste Berliner Angreifer. Pässe

kann er persönlich nie genug bekommen: „Ich glaube, wir können und werden im Laufe der Saison über die Mitte noch viel mehr Gefahr ausstrahlen. Dazu brauchen wir natürlich die Qua-

„Ich glaube, auf den letzten beiden Leistungen können wir aufbauen. Jetzt geht es darum, die Konstanz weiterzuentwickeln, egal in welcher Besetzung wir auf das Spielfeld gehen“

lität in der Annahme, die wir ohne Frage haben.“ So sollen die Rädchen immer besser ineinandergreifen, um die Zuschauer im Volleyballtempel zu begeistern: „Ich würde mir wünschen, dass wir gemeinsam mit den Fans in der Arena mal wieder richtig Freude am Spiel entwickeln und eine gute Zeit haben.“ Mit einem bestens gefüllten Unterrang zur familienfreundlichen Anpfiffzeit um 15.00 Uhr sind die Voraussetzungen jedenfalls ideal.

Berlin Recycling Volleys



Foto: Justus Siegemann

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Maximilian Treiter	Libero	26.04.05	188	GER
2	Matthew Knigge	Mittelblock	02.06.96	202	USA
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
7	Simon Plaskie	Außenangriff	10.03.01	193	BEL
9	Nolan Flexen	Außenangriff	12.02.02	204	USA
10	Daniel Malescha	Diagonal	28.04.94	203	GER
11	Jelle Bosma	Mittelblock	08.03.03	205	NED
12	Florian Krage-Brewitz	Mittelblock	11.01.97	204	GER
13	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
15	Moritz Reichert	Außenangriff	15.03.95	195	GER
17	Arthur Wehner	Zuspiel	25.05.05	205	GER
22	Jake Hanes	Diagonal	03.05.98	212	USA
24	Kyle Dagostino	Libero	18.05.95	175	USA
33	Fedor Ivanov	Zuspiel	01.12.00	195	FIN
	Joel Banks	Trainer	03.04.75		GBR/BEL
	Markus Steuerwald	Co-Trainer	07.03.89		GER
	Alexandre Leal	Assistenztrainer	24.03.90		BRA

ASV Dachau



Foto: ASV Dachau

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Levi Olson	Außenangriff	18.02.98	188	CAN
2	Mika Kenji Takano	Libero	03.05.08	180	GER
3	Patrick Pfeffer	Mittelblock	06.12.94	196	GER
4	Luis Großmann	Diagonal	03.01.98	200	GER
5	Alexander King	Mittelblock	23.07.01	202	CAN
6	Luca Schwarz	Libero	13.11.03	189	GER
8	Yannick Quedzuweit	Mittelblock	10.08.07	206	GER
10	Luca Russelmann	Zuspiel	11.03.00	183	GER
12	Tobias Besenböck	Außenangriff	02.04.02	190	GER
15	Fabian Suck	Mittelblock	11.03.02	207	GER
16	Marius Büchi	Diagonal	14.06.00	201	GER
17	William Kuhns	Außenangriff	12.11.01	190	USA
22	Severin Brandt	Zuspiel	06.02.04	185	GER
	Patrick Steuerwald	Trainer	03.03.86		GER
	Martin Carinelli Marconi	Co-Trainer	01.06.84		ESP



NEUES PERSONAL FÜR STEUERWALD

Schon optisch hat er einiges zu bieten. Levi Olson misst zwar nur 1,88 m, womit er auf seiner Position als Außenangreifer eher zu den kleineren gehört, aber dafür bringt er ein mächtiges Kreuz und einen imposanten Bizeps mit. „Das ist etwas fürs Auge“,

schmunzelte Patrick Steuerwald, der Trainer des ASV Dachau, nach der Verpflichtung des 27-jährigen Kanadiers, der nunmehr der dritte Nordamerikaner im Team der Bayern ist. „Da lohnt sich der Besuch unserer Heimspiele auf jeden Fall nochmal mehr.“ Aber auch sportlich soll er dem Team weiterhelfen. „Damit haben wir natürlich wieder mehr Optionen, im Training wie im Spiel“, wurde Steuerwald auf der Website des Vereins zitiert.



Eigentlich sollte auf dieser Position ein Spanier für Furore sorgen, im Sommer wurde Carlos Jimenez verpflichtet. Doch Jimenez laborierte von Beginn der Vorbereitung an Problemen mit der Schulter, die einen Pflichtspieleinsatz bisher verhinderten. Und dazu wird es auch nicht mehr kommen, denn der 30-Jährige kehrte aus persönlichen Gründen auf die iberische Halbinsel zurück und schloss sich Unicaja Costa de Almeria an. Das

Trikot des Vereins an der Mittelmeerküste Andalusens hatte er bereits zwei Spielzeiten getragen. Menschlich sei sein Abgang trotz seiner kurzen Zeit von nur wenigen Monaten ein echter Verlust für das Team, sagt Steuerwald. „Nicht umsonst hatten wir ihn ‚papacito‘ genannt. Carlos war ein ganz feiner Kerl und es ist wirklich schade, dass er nicht für uns spielen hat können.“

Stattdessen musste der ASV noch einmal auf dem Transfermarkt aktiv werden und fand in Kanada seinen neuen Außenangreifer. „Levi ist ein anderer Spielertyp als Carlos und hat eher offensiv seine Stärken. Aber ich freue mich wahnsinnig auf ihn, wir waren schon im Sommer in Kontakt und nun hat es eben mit etwas Verzögerung geklappt“, so Steuerwald, der in Dachau seine inzwischen fünfte Saison als Chefcoach absolviert. Steuerwald hat auch eine Berliner Vergangenheit,



spielte Mitte der Nuller Jahre je eine Saison für den VC Olympia und den Sport-Club Charlottenburg. Ohnehin hat er eine besondere Beziehung zu den BR Volleys, schließlich ist sein jüngerer Bruder Markus bekanntlich seit zweieinhalb Jahren Co-Trainer beim Deutschen Meister.

Nach weiteren Stationen u.a. in Italien, Polen und Frankreich beendete Patrick Steuerwald 2019 seine aktive Karriere bei den United Volleys RheinMain und heuerte danach als Co-Trainer in Friedrichshafen an, war eine Saison in Unter-



Der Nissan Townstar

Nissan Townstar Acenta Automatik, L1, DIG-T 130, 96 kW (130 PS), Tageszulassung, Benzin, inkl. drahtloses Apple CarPlay® + Android Auto™, NissanConnect, Rückfahrkamera, Schiebetür beidseitig, Klimaanlage u.v.m.

Bei uns für nur € 27.600,-

Energieverbrauch: 7,1 - 7,3 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 151 - 155 (g/km); CO₂-Klasse: E

¹Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. **Begrenzte Stückzahl, nur so lange der Vorrat reicht.**

AUTOHAUS
WEGENER
weil Vertrauen wichtig ist!

www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener Berlin GmbH
Am Julisturm 54, 13599 **Berlin-Spandau**
Buckower Damm 100, 12349 **Berlin-Britz**
Oranienburger Straße 180, 13437 **Berlin-Wittenau**
Wendenschloßstraße 26, 12559 **Berlin-Köpenick**
Autohaus Wegener GmbH
Zossener Landstraße 12, 14974 **Ludwigsfelde**
Wegener Automobile GmbH
Fritz-Zubeil-Straße 51, 14482 **Potsdam**
Auto-Center Wegener GmbH
Waldemarstraße 11a, 14641 **Nauen**



FANARTIKEL

AM PULS DES SPIELS

VOLLEYBALLTEMPEL
FANSPECIAL
AM 23. NOVEMBER

BECHERHALTER

VK 9,00 €

~~12,90 €~~



Fanartikel erhältst du 24/7 im Onlineshop unter:

br-volleys-shop.de



haching, ehe der heute 39-jährige 2021 nach Dachau wechselte und den zweimaligen Deutschen Meister (1995 und 1996) und einmaligen Pokalsieger (1997) zum Aufstieg in die 2. Bundesliga führte und im Zuge des „Paketaufstiegs“ 2022 mit dem ASV den Durchmarsch zurück in die Bundesliga realisierte. Übrigens pünktlich zum 50. Geburtstag, den die Volleyball-Abteilung des ASV in dem Jahr beging.

Der Kanadier Olson dürfte wenig Zeit brauchen, um sich in der neuen Umgebung unter Headcoach Steuerwald zurechtzufinden. In der Saison 2023/24 stand er von Dezember an im Bundesliga-Kader der FT 1844 Freiburg. Hier kam er laut Statistik auf elf Einsätze und 36 Sätze. Zuletzt war Olson bei APOEL Nikosia auf Zypern und Vingåkers Volleybollklubb in Schweden aktiv, sammelte vor seiner Zeit in Freiburg aber auch schon in Tschechien bei SKV Ústí nad Labem Erfahrung in Europa, nachdem er zuvor in seinem Heimatland für die Huskies der University of Saskatchewan und das Briercrest College auf dem Feld stand. Nun möchte er seinen Teil zum Klassenerhalt der Dachauer beitragen.

Foto: shotby/leon

AUS BERLIN - FÜR BERLIN

Dein Stück vom LOTTO-Glück



Von Ihrem Spieleinsatz bei LOTTO Berlin gehen mindestens 20 Prozent an die LOTTO-Stiftung Berlin - seit 1975 über 2,8 Mrd. Euro.

Der Berliner Sport und die Jugendarbeit werden hierbei besonders großgeschrieben, denn die Hälfte der Stiftungsgelder werden für Sport- und jugendfördernde Vorhaben bereitgestellt.

Premiumpartner 2024/2025

 **LOTTO**[®]
Berlin

TABELLE & ANSETZUNGEN

Stand 19.11.2025



Ergebnisse	6. Spieltag
Warnemünde vs. Herrsching	0:3
Dachau vs. KönigsWusterh.	0:3
Freiburg vs. Berlin	0:3
Karlsruhe vs. Haching München	3:0
Dachau vs. VCO Berlin	2:3
Giesen vs. Düren	3:2
Ludwigsburg vs. Mitteldeutschland	3:0
VCO Berlin vs. Berlin	0:3
Mitteldeutschland vs. Haching München	2:3

Ansetzungen	7. Spieltag
Düren vs. Lüneburg	21. Nov 19:00
Friedrichshafen vs. Freiburg	22. Nov 18:30
KönigsWusterh. vs. Karlsruhe	22. Nov 19:00
Warnemünde vs. Giesen	22. Nov 19:30
Herrsching vs. Mitteldeutschland	22. Nov 20:00*
Berlin vs. Dachau	23. Nov 15:00
Haching München vs. Ludwigsburg	23. Nov 16:00
Friedrichshafen vs. VCO Berlin	23. Nov 17:00

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	SVG Lüneburg	7	7	21:3	20
2	SWD powervolleys Düren	7	6	20:6	18
3	Helios GRIZZLYS Giesen	6	5	15:5	14
4	Barock Volleys MTV Ludwigsburg	6	4	15:7	13
5	BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	6	4	14:8	13
6	BERLIN RECYCLING Volleys	7	4	14:9	13
7	FT 1844 Freiburg	7	4	13:14	10
8	VfB Friedrichshafen	5	3	10:7	9
9	Energiequelle Netzhoppers KW	6	3	10:11	9
10	cerebricks VOLLEY GOATS Mitteldt.	7	2	10:18	7
11	WWK Volleys Herrsching	5	2	7:9	6
12	TSV Haching München	7	2	8:18	6
13	ASV Dachau	7	1	7:18	4
14	VCO Berlin	7	1	4:20	2
15	SV Warnemünde	6	0	3:18	0

*Der Spielbeginn kann sich durch vorher stattfindende Veranstaltungen verzögern.



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

Es macht einfach Spaß

Thien Nguyen hat seine Ausbildung
absolviert und berät nun
Mieterinnen und Mieter

[www.stadtundland.de/
karriere](http://www.stadtundland.de/karriere)

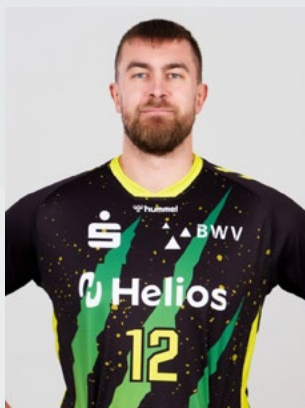




TOPSCORER

Nyherowo Omene (LUD)	125 (5,7)
Theo Timmermann (NKW)	108 (5,1)
Marius Büchi (DAC)	107 (4,3)
Lars Migge (GIE)	93 (4,7)
Tobias Besenböck (DAC)	86 (3,6)

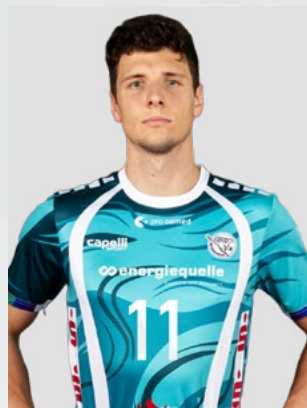
IN () PUNKTE PRO SATZ



BLOCKPUNKTE

Jakob Günthör (GIE)	22 (1,3)
Siebe Korenblek (DÜR)	21 (0,9)
Alexander King (MIT)	15 (0,6)
Liam Kristjanson (FRE)	14 (0,5)
John Obi (KAR)	13 (0,7)

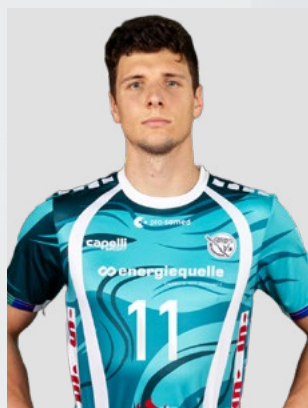
IN () BLOCKPUNKTE PRO SATZ



AUFSCHLAGPUNKTE

Theo Timmermann (NKW)	17 (0,8)
Lars Migge (GIE)	15 (0,8)
Jake Hanes (BRV)	12 (0,8)
Marco Froberg (FRE)	11 (0,4)
Lovis Homberger (NKW)	9 (0,4)

IN () ASSE PRO SATZ



AUFSCHLAG

Theo Timmermann (NKW)	42,70%
Mateusz Borkowski (GIE)	35,70%
Neo Laumann (LÜN)	34,60%
Philipp Lauter (DÜR)	33,30%
Clay Wieter (MIT)	32,40%

AUFSCHLAG MIT WIRKUNG IN PROZENT



ANNAHME

Sho Takahashi (LÜN)	64,10%
Simon Plaskie (BRV)	63,20%
Karl Pöhnitzsch (KAR)	60,50%
Jannes Wiesner (HER)	58,80%
Moritz Reichert (BRV)	57,10%

POS. & PERF. ANNAHMEN IN PROZENT



ANGRIFFSEFFIZIENZ

Siebe Korenblek (DÜR)	63,20%
Philipp Herrmann (LUD)	57,80%
Jakob Günthör (GIE)	56,50%
Petteri Tynismäa (DÜR)	56,10%
Jan Huber (LUD)	54,90%

ANGRIFFSEFFIZIENZ IN PROZENT

weltweit
einzigartig:
**Sitcom
LIVE**

IN-ECHT-FLIX

präsentiert

**GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®**

FOLGE 139

ab 03.12.2025

MIT HERZ UND HUPE



**prime
time
theater**



www.primetimetheater.de

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding primetimetheater

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Danke unseren Sponsoren & Unterstützern

Sensitivierung
für Kultur und
gesellschaftlichen Zusammenhalt

BERLIN



STADT UND LAND
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

R.B.D. DRUCKEREI
Rheinisch-Bergische

BB Bank

SPIELBANK BERLIN

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



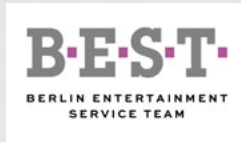


DANIEL MALESCHA

DIAGONAL

SAISON 25|26

Wir danken unseren VOLLEY MAX



Immobilien Lounge
Schlachtensee



Partnern und Unterstützern!



AUSZEIT MIT DANIEL MALESCHA

DANIELS KABINEN-HITS

1. Kaisarion

Ghost

2. One (Always Hardcore)

Scooter

3. Tecno

LaBrassBanda



Welches ist dein Lieblingslied in der Max-Schmeling-Halle?

Flute – Barcode Brothers

Wie würdest du das Team nennen, wenn du die Wahl hättest?

Piff & Paff

Welcher Spieler hat am Ende der Saison die meisten gelben Karten?

Jake

Wie hast du den vergangenen Meistertitel gefeiert?

Das bleibt top-secret

Über was könntest du stundenlang reden?

Herr der Ringe

Wessen Teller ist immer als erstes leer?

Markus

Welcher war der erste Titel, den du gewonnen hast?

Supercup 2016 mit Friedrichshafen in der Mercedes-Benz-Arena Berlin

Wie würdest du einem Außerirdischen erklären, was dein Beruf ist?

Moderner Gladiator

Welchen Fernsehsender würdest du niemals einschalten?

BibelTV

Welcher Spieler trinkt am meisten Kaffee?

Moritz

Gegen welchen Spieler würdest du am ehesten „Schlag den Star“ gewinnen?

Arthur

Was war dein letzter Ohrwurm?

Berghain – Rosalia

Wieso bringst du zum nächsten Training Donuts mit?

Weil ich einfach nett bin

Welche Position würdest du gerne mal ausprobieren?

Zuspiel

Wer hat die schönste Schrift im Team?

Unsere Physio Ina

Hast du unabsichtlich schon mal jemand im Training verletzt?

In der Jugend habe ich einem Gegenspieler mal den Finger gebrochen

Welche Volleyballregel würdest du gerne abschaffen?

Aufstellungsfehler

Was isst du als Letztes vor Spielbeginn?

Einen Müsliriegel

DANIELS DREAMTEAM

Schöps (GER)
DIAGONAL

Mote (AUS)
MITTELBLOCK

A. Nikolov (BUL)
AUSSENANGRIFF

Kaliberda (GER)
AUSSENANGRIFF

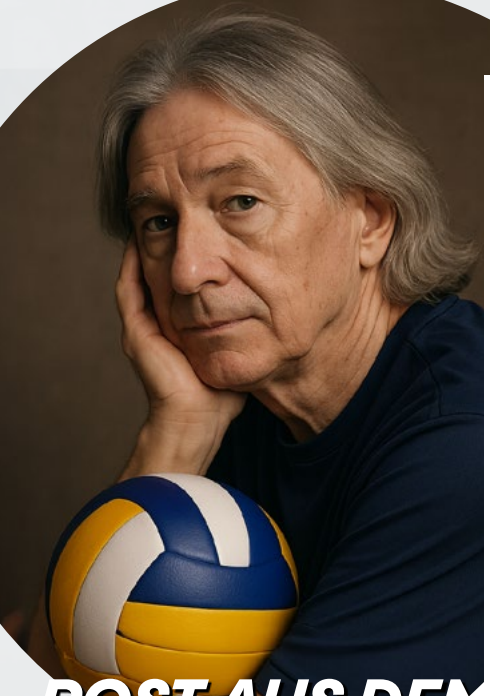
Takvam (NOR)
MITTELBLOCK

Tischer (GER)
ZUSPIEL

F. Tille (GER)
LIBERO

Die Dreamteam-Regeln – Es muss dabei sein:

Ein Teamkollege • Ein Landsmann • Ein Deutscher • Ein Bundesligaspieler [nicht Berlin] • Ein U23-Spieler



POST AUS DEM OBERRANG

Die Dimensionen in der Max-Schmeling-Halle sind groß und so findet unser neuer Kolumnist stets ein heimliches Plätzchen im Oberrang, um den ironischen Blick aus der Ferne schweifen zu lassen. Hier kommt Post mit einem Augenzwinkern:

Lieber ASV Dachau,

ihr seid die Großmutter des deutschen Volleyballs. Gegründet 1973 wart ihr sehr erfolgreich in den 90ern. Mit Stelian Moculescu habt ihr den Pokal geholt und Meisterschaften gewonnen, als Helmut Kohl noch Kanzler war. Zu der Zeit begab es sich übrigens zuletzt, dass der SCC die ersten zwei Saisonspiele verlor. Aber das nur am Rande. Damals habt ihr jedenfalls Geschichte geschrieben und heute schreibt ihr Sorgen. In eurer Georg-Scherer-Halle hängen Uhren, aber keine zeigt die richtige Zeit. Vielleicht, weil ihr aus der Zeit gefallen seid?

In dieser Saison schafft es die alte Dachau-Dame kaum aus ihrem Sessel aufzustehen. Nur ein Sieg gegen Haching und sogar eine Niederlage gegen die jungen wilden Kinder vom VCO Berlin – das hat was von Hexenschuss. Wird es in dieser Saison noch reichen? Ich mache mir Sorgen. Die alte Dame wankt. Sechs Mal aufgestiegen, fünf Mal abgestiegen. Drückt bitte nicht wieder auf den Fahrstuhlknopf.

ASV, ich wünsche euch Kraft. Aber ich fürchte, die Geschichte könnte sich wiederholen.

Herzlichst,

Ihr Hans Joseph Wagner

Foto: KI-generiertes Bild

Das fröhliche Weihnachtssingen

Ein Gruppen-Karaoke-Event für die ganze Familie mit stimmungsvollen Weihnachtssongs und den beliebtesten Adventshits. Last Christmas war mehr Lametta? Wohl kaum!

So 30.11.25 17:00 Uhr
Di 02.12.25 19:30 Uhr
Di 09.12.25 19:30 Uhr



Infos & Tickets gibt's unter primetimetheater.de/singspass

★ MIKASA

Faster than Emotion



Offizieller Ball-Partner



IN GERMANY AND AUSTRIA BY **HAMMER**



JUBILÄUMSSIEG BEIM VC OLYMPIA BERLIN

Das kleine „Hauptstadtderby“ beim VC Olympia Berlin entschieden die BR Volleys am Mittwochabend zum 25. Mal klar für sich. So beherzt die Youngster des Nachwuchsstützpunktes auch kämpften, der 3:0-Erfolg (25:16, 25:20, 25:15) der Männer in Orange war letztlich ungefährdet. An alter Wirkungsstätte durften Maximilian Treiter und Arthur Wehner erstmals in einem Pflichtspiel von Beginn an ans Netz und Letzterer wurde zum MVP des Abends.

Das BR Volleys Team ließ im Sportforum Hohenschönhausen vom Start weg wenig Zweifel über den Ausgang der Partie aufkommen. Joel Banks

bot diesmal wieder Jake Hanes im Diagonalangriff auf und der kam äußerst gut in die Partie. Fünf seiner ersten sechs Angriff konnte der US-Amerikaner verwerten, dazu blockten Matthew Knigge und Simon Plaskie krachend (13:7). Der Belgier und sein Positionskollege Ruben Schott agierten auch im Angriff souverän 21:13). So konnte der VCO nur sieben eigene Punkte erzielen, bis Plaskie den ersten Durchgang beendete (25:16). Im zweiten Satz setzte Zuspieler Arthur Wehner dann auch vermehrt Florian Krage-Brewitz in der Mitte in Szene und servierte das erste Ass der Partie (10:8). Insgesamt war das VCO-Team nun aber besser im Spiel und machte es dem Deutschen Meister schwerer.

STIMME ZUM SPIEL

Maximilian Treiter: „Ich war am Anfang wirklich ein bisschen aufgeregt, weil ich hier vier Jahre gespielt habe. Ich wollte den Leuten, die gekommen sind, auch zeigen, dass die Ausbildung erfolgreich war und es sich gelohnt hat. Bei mir persönlich war es sehr solide, kein perfektes, aber auch kein schlechtes Spiel. Als Team haben wir, bis auf eine Phase im zweiten Satz, das Match auch gut runtergespielt. Es waren insgesamt vielleicht ein bisschen zu viele Aufschlagfehler. Der VCO hat gut aufgeschlagen und uns ordentlich gefordert.“

Philip Seils verkürzte mit dem ersten Servicepunkt für die Gastgeber auf einen Zähler (15:14), aber wieder war es Wehner, der mit seinem Aufschlag die Antwort parat hatte. Nach seinem zwölften Punkt (20:16) machte Hanes Platz für Daniel Malescha und Jelle Bosma sowie Moritz Reichert durften ebenfalls mitwirken. Auch in diesem Spielabschnitt brannte schließlich nichts an (25:20). Fünf Deutsche standen damit im dritten Satz auf der Platte und mit einer Serie an Blocks eröffneten die BR Volleys diesen (4:2). Das Angriffsspiel der Männer in Orange stotterte zwar punktuell, doch im Block war man absolut dominant. So entschied Malescha mit einer Aufschlagserie den letzten Satz (19:10), während VCO-Trainer Grzegorz Rys noch seinen gesamten Kader einsetzte. Das Match beenden durfte dann Plaskie aus dem Hinterfeld mit seinem elften Punkt (25:15). Als Topscorer ging mit einem Zähler mehr Jake Hanes aus der Partie, parallel kam Kilian Schmiedeke auf zehn Punkte für den VCO und erhielt von Banks die silberne MVP-Medaille. Mit seinen drei Assen ging Arthur Wehner als goldener MVP vom Court.



BR Volleys Formation

Plaskie + Schott (AA), Krage-Brewitz + Knigge (MB), Wehner (Z), Hanes (D) und Treiter (L) | Eingewechselt: Jelle Bosma, Daniel Malescha, Moritz Reichert

Bestwerte

Hanes 12 Punkte, 63 % Angriff

Plaskie 11 Punkte, 2 Blocks | Wehner 3 Assen, 1 Block

Pankow, jetzt wird's COSY!

Bei COSY-WASCH bekommt dein Auto die Extraportion Pflege, Glanz & Liebe – und das zu fairen Preisen.

Täglich 7 – 22 Uhr

JETZT NEU
Prenzlauer Promenade/
Ecke Tiniusstraße



www.cosy-wasch.de



Deine Vorteile:

- Topmoderne Soft-TEX-Waschtechnik mit Handvorwäsche inklusive
- 6 SB-Waschplätze mit Powerschaum & Lotus-Glanzwachs
- 18 überdachte Turbo-Saugerplätze mit Druckluft
- Happy-Polly-Tarif: täglich ab 17 Uhr günstiger waschen



Dein Auto wird es lieben.



MOSKITOS, GRIZZLYS, AFFENBANDEN UND EIN KÖNIG

Zu Beginn der Saison haben wir schon wieder einige Kilometer quer durch Deutschland zurückgelegt. Während unsere Stimmung nach den 3:0-Siegen in Giesen, Herrsching und Freiburg auf den Rückreisen sehr gelöst war, drückte die 2:3-Niederlage in Düren etwas aufs Gemüt. Das freundschaftliche Beisammensein mit den Moskitos nach dem Spiel half jedoch, die Niederlage schnell zu vergessen. Auch die Begegnung mit der Familie und Freunden von Simon Plaskie verlieh der Reise eine besondere Note. Danach ging es zu den Grizzlys nach Hildesheim. Für die Fahrt überraschte uns unser Reiseveranstalter mit einem extrem bequemen und optimal ausgestatteten Doppeldeckerbus. Das großzügige Platzangebot sorgte dafür, dass wir uns wie im Mannschaftsbus fühlten – es fehlte nur noch die Espressomaschine. Der deutliche Sieg in der Sparkassen-

Arena machte die Rückfahrt noch angenehmer. Auch die beiden folgenden Auswärtsspiele hatten ihren ganz eigenen Charakter. Die Pokalauslosung wollte es, dass wir am Ammersee unsere Dürener Freunde treffen sollten. Unser Match gegen die zweite Mannschaft des TSV Herrsching war das Vorspiel zum Hauptakt des Abends, der

www.7-mann.de
facebook.com/fanclub.7.mann
instagram.com/fanclub7.mann
youtube.com/@fanclubsiebenmann

Partie der WWK Volleys gegen die Powervolleys Düren. Die lautstarke Unterstützung des „7. Mann“ für die Rheinländer sorgte in der Nikolaushalle für einige Überraschung. Unsere Fanfreundschaft mit den Moskitos war in Bayern anscheinend nicht bekannt. Unterhaltsam war die Vorstellung der Mannschaften, die vom Hallensprecher in der Verkleidung des „Kö-

nigs vom Ammersee“ zelebriert wurde. Ein weiteres Erlebnis der besonderen Art war erneut das Auswärtsspiel in Freiburg. Die jungen und wilden Fans der „Affenbande“ verwandeln die Act-Now-Halle regelmäßig in einen Hexenkessel – und das unabhängig vom Spielstand. Diese mitreißende Atmosphäre und bedingungslose Unterstützung der Heimmannschaft sind in der Bundesliga einzigartig. Obwohl wir uns beim Anfeuern kaum Gehör verschaffen konnten, war es, auch aufgrund der guten Leistung unseres Teams, wieder ein unvergesslicher Abend an der Dreisam. Somit liegen vier interessante Reisen hinter uns, die durch besondere Begegnungen, viele kleine Geschichten und stimmungsvolle Momente geprägt waren. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Abenteuer und darauf, neue Erinnerungen zu sammeln.

Euer 7. Mann

IHR PARTNER IM INNENAUSBAU



METEOR BAU – Als mittelständisches Unternehmen mit fast 30 Jahren Tradition stehen wir für höchste Baukompetenz und Verlässlichkeit. Unsere Projekte – darunter renommierte Referenzen wie das Waldorf Astoria, Upper West oder das Olympiastadion – belegen unser Engagement für Qualität und Präzision im Innenausbau.

WIR BILDEN AUS

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb investieren wir aktiv in die Zukunft der Baubranche und fördern gezielt Nachwuchstalente.

UNSERE LEISTUNGEN

Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über alle Bereiche des Innenausbaus – von Neubauprojekten bis hin zu anspruchsvollen Sanierungen.

Dabei setzen wir auf die Stärken und Erfahrungen eines eingespielten Teams sowie auf unsere Leidenschaft für handwerkliche Perfektion.

Tel. 030/43095390

e-Mail: info@meteor-bau.de

www.meteor-bau.de



1 TEAM PARTNER



**B.E.S.T. WÜNSCHT DEN BR VOLLEYS
VIEL ERFOLG FÜR DIE SAISON 25/26**

bestvd.com

030 34 34 67-0



SÜSSE ÜBERRASCHUNGEN WARTEN IN BERLIN

Es war ein kalter 2. Dezember 2023, als sich unser damaliger und heutiger Gegner ASV Dachau durch einen plötzlichen Winter-einbruch vom Süden Deutschlands nach Berlin aufmachte. Durch einen Kontakt zu einem Spieler der 2. Herrenmannschaft des ASV erfuhren wir wenige Stunden vor Spielbeginn, dass sich das Team mit nur 30 bis 40 km/h über die Autobahn quälte. So wurde eine Idee geboren, um den Jungs etwas Gutes zu tun: Backen wir doch schnell noch Muffins! Also wurde eine Telefonaktion gestartet. Es galt herauszufinden, wie viele Reisende sich in den Kleinbussen befinden und wer spontan genug Zutaten zu Hause hat, um die 16 Personen mit Gebäck zu versorgen. Innerhalb von eineinhalb Stunden waren die Muffins auf dem Weg in die Max-Schmeling-Halle. Dort trafen wir direkt auf die soeben angekommenen Spieler, Trainer

und Betreuer. So konnten wir ihnen die Überraschung direkt bei der Ankunft überreichen. Zuerst blickten wir in sehr verwirrte Gesichter, die schnell zu strahlen anfangen. Als wir den Dachauern nach dem Match wieder begegneten, grinsten sie trotz der Niederlage. So konnten wir den Ausflug der Jungs zumindest ein wenig versüßen.

instagram: @volleytigers.berlin

facebook: @VolleyTigersBerlin

www.volleytigers.de

Zum Spieltag letztes Jahr gab es eine weitere kurze Schalte. Wollen wir die Aktion wiederholen? Zwar ist das Wetter diesmal deutlich besser, aber vielleicht können wir eine kleine Tradition starten? Der Gedanke stieß auf Begeisterung und so wurde wieder gebacken. Auch diesmal lief uns Trainer Patrick Steuerwald vor Spielbeginn vor der Halle über den Weg. Die Muffins, die

zur Stärkung nach dem Match gedacht waren, überlebten nicht lang. Ein Großteil wurde direkt beim Umziehen vertilgt. Die Spieler, die bereits im Jahr zuvor mit Muffins versorgt wurden, erinnerten sich noch an die Aktion. Vor der Max-Schmeling-Halle bedankten sie sich überschwänglich und boten als Erinnerung und für die sozialen Netzwerke ein gemeinsames Foto an. Nun begeben wir uns in unsere dritte Begegnung in Folge. Wir wollen nicht zu viel verraten, aber eventuell sind auch beim Backen „alle guten Dinge drei“ – oder mehr. Wenn wir uns die Tabelle anschauen, drücken wir unsere Daumen, um die Serie der Muffins noch lange weiterführen zu können. Auch wenn die drei Punkte heute bestenfalls in Berlin bleiben, hoffen wir, dass der ASV Dachau in den folgenden Spielen Zähler für den Klassenerhalt sammelt.

Eure VolleyTigers

Euer Sport ist unsere Leidenschaft.



**Wir bewegen Berlin –
die Sportförderung der
Berliner Sparkasse.**

berliner-sparkasse.de/sport

Weil's um mehr als Geld geht.



**Berliner
Sparkasse**

Heimspiele 2025/2026

VOLLEYBALLTEMPEL

WO DEIN PULS SCHLÄGT.

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
21.10.25	Di	19:30	 VfB Friedrichshafen	0:3
29.10.25	Mi	19:30	 SV Warnemünde	3:0
12.11.25	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	0:3
23.11.25	So	15:00	 ASV Dachau	
03.12.25	Mi	19:30	 MTV Ludwigsburg	
11.12.25	Do	19:30	 Qualifikant	
13.12.25	Sa	18:00	 TSV Haching München	
28.12.25	So	18:00	 WWK Volleys Herrsching	
11.01.26	So	15:00	 SWD powervolleys Düren	
18.01.26	So	15:00	 Helios GRIZZLYS Giesen	
27.01.26	Di	19:30	 VK Lvi Prag	
31.01.26	Sa	18:00	 FT 1844 Freiburg	
08.02.26	So	15:00	 BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	
18.02.26	Mi	19:30	 Sir Sicoma Monini Perugia	
22.02.26	So	15:00	 cerebricks VOLLEY GOATS Mitteldeutschland	
14.03.26	Sa	18:00	 Energiequelle Netzhoppers KW	

☐ Bundesliga ☐ CEV Champions League ☐ Pokal

Alle aktuellen Termine auf www.br-volleys.de





SPIELBANK BERLIN

50 Jahre Spielfreude!

Casinokultur seit 1975



Täglich geöffnet
von 11:00 bis 3:00 Uhr.

www.spielbank-berlin.de



Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BIÖG | Mo.–Do. 10–22 Uhr,
Fr.–So. 10–18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!

Mach's wie Andrea & Dietmar.

**Andrea Wörner, Steuerberaterin, und Dietmar Schlicht, Steuerberater.
Kanzlelnachfolge mit der ETL-Gruppe geregelt.**

Andrea und Dietmar sind Kanzlei-Zukunfts-Regler, weil sie zeigen, dass Eins plus Eins viel mehr als Zwei bedeutet. Mit ihrem Einstieg hat sie den Schritt von der Einzelkämpferin zur Teamchefin geschafft. Und er seinem Lebenswerk die Zukunft gesichert. Denn in ihrer Kanzlei mit ETL-Beteiligung wachsen sie zusammen.

Mach's wie Andrea & Dietmar. Erfahre mehr unter etl.de/andrea_dietmar

